

Firmenturnier - 7. Februar 2009 - Spielplan

Spieldauer: 1 x 13 Minuten

1	10:00	Gr. A	Alulux	-	Tönnies	:
2	10:15	Gr. A	Wemhoff	-	VVA	:
3	10:30	Gr. B	Volksbank	-	Wincanton	:
4	10:45	Gr. B	Miele	-	Mohn Media	:
5	11:00	Gr. A	Alulux	-	Wemhoff	:
6	11:15	Gr. A	Tönnies	-	VVA	:
7	11:30	Gr. B	Volksbank	-	Miele	:
8	11:45	Gr. B	Wincanton	-	Mohn Media	:
9	12:00	Gr. A	VVA	-	Alulux	:
10	12:15	Gr. A	Wemhoff	-	Tönnies	:
11	12:30	Gr. B	Mohn Media	-	Volksbank	:
12	12:45	Gr. B	Miele	-	Wincanton	:

13	13:00	Gr. C	Westaflex	-	Nobilia	:
14	13:15	Gr. C	Karl Brand	-	Telefonica	:
15	13:30	Gr. D	Teckentrup	-	Westag & Getalit	:
16	13:45	Gr. D	Sparkasse	-	JoRe	:
17	14:00	Gr. C	Westaflex	-	Karl Brand	:
18	14:15	Gr. C	Nobilia	-	Telefonica	:
19	14:30	Gr. D	Teckentrup	-	Sparkasse	:
20	14:45	Gr. D	Westag & Getalit	-	JoRe	:
21	15:00	Gr. C	Telefonica	-	Westaflex	:
22	15:15	Gr. C	Karl Brand	-	Nobilia	:
23	15:30	Gr. D	JoRe	-	Teckentrup	:
24	15:45	Gr. D	Sparkasse	-	Westag & Getalit	:

9m-Schießen der Chefs

25	16:20	1. Gr. A	-	2. Gr. C	:
			-		:
26	16:35	1. Gr. B	-	2. Gr. D	:
			-		:
27	16:50	1. Gr. C	-	2. Gr. B	:
			-		:
28	17:05	1. Gr. D	-	2. Gr. A	:
			-		:
29	17:20	Sieger Spiel 25	-	Sieger Spiel 26	:
			-		:
30	17:40	Sieger Spiel 27	-	Sieger Spiel 28	:
			-		:

9m-Schießen um Platz 3

31	18:20	Verlierer Spiel 29	-	Verlierer Spiel 30	:
			-		:

Finale

32	19:00	Sieger Spiel 29	-	Sieger Spiel 30	:
			-		:

Siegerehrung und Übergabe des Wanderpokals

Turnierregeln

Die Spielzeit beträgt 1x13 Minuten. Es wird mit einem Torwart und vier Feldspielern gespielt. Es kann beliebig oft gewechselt werden. Ein neuer Spieler darf das Spielfeld nur dann betreten, wenn ein anderer Spieler die Spielfläche neben seinem eigenen Tor verlassen hat.

Der Torraum wird durch die rot-weiß-gestreifte Linie begrenzt. Sollte der Torwart den Ball mit der Hand spielen oder den Ball wieder ins Spiel bringen, nachdem er die Torauslinie überschritten hat, muss der Ball vor der Mittellinie von einem Spieler berührt worden sein. Ist das nicht der Fall, hat der Schiedsrichter abzupfeifen und das Spiel mit einem Freistoß für die gegnerische Mannschaft ab der Mittellinie fortzusetzen. Alle Freistöße sind „indirekt“ zu spielen. Trifft der Ball das Hallendach wird das Spiel mit einem Freistoß ab der Mittellinie für die gegnerische Mannschaft fortgesetzt. An den Längsseiten der Halle wird mit „Bande“ gespielt.

Bei Freistößen oder Ecken ist ein Abstand von 3 Metern zu halten.

Die Schiedsrichter sind angehalten, 'Grätschen' und 'Tacklings' konsequent zu unterbinden und mit Freistößen bzw. Zeitstrafen zu ahnden. Im Zweifelsfall entscheidet die Turnierleitung.

FAIR GEHT VOR!!!

Tore für den Deutschen Kinderschutzbund

2 Euro für jedes erzielte Tor (inkl. aller Neun-Meter-Treffer) spendet der Veranstalter in diesem Jahr dem Deutschen Kinderschutzbund.

Der DKSB bietet für von Armut betroffene Kinder eine "Sportpatenschaft" an. Konkret besteht diese Patenschaft darin, dass eine Mitgliedschaft in einem Sportverein für ein Jahr finanziert wird.

Zusätzlich wird jedem Kind ein/e ehrenamtlich tätige/r Pate/ Patin zu Seite gestellt.

Möchten auch Sie helfen? Auf der Internetseite des Kreisverbands Gütersloh finden Sie weitere Informationen.

<http://www.dksb-gt.de>



die lobby für kinder

MY GAME IS FAIR PLAY

Bitte an alle Spieler:
Beachtet die nebenstehenden Turnierregeln!

Gruppentabellen

Gruppe A	A	T	W	V	Punkte	Tore	Platz
Alulux		:	:	:		:	
Tönnies	:		:	:		:	
Wemhoff	:	:		:		:	
VVA	:	:	:			:	

Gruppe B	V	W	M	M	Punkte	Tore	Platz
Volksbank		:	:	:		:	
Wincanton	:		:	:		:	
Miele	:	:		:		:	
Mohn Media	:	:	:			:	

Gruppe C	W	N	K	T	Punkte	Tore	Platz
Westaflex		:	:	:		:	
Nobilia	:		:	:		:	
Karl Brand	:	:		:		:	
Telefonica	:	:	:			:	

Gruppe D	T	W	S	J	Punkte	Tore	Platz
Teckentrup		:	:	:		:	
Westag&Getalit	:		:	:		:	
Sparkasse	:	:		:		:	
JoRe	:	:	:			:	